

Stadt der Zukunft: Über Verbrechen und Strafe

12.02.2018

Szenenausschnitt aus Alexander Nerlichs Inszenierung von Dostojewkis "Verbrechen und Strafe", Vortrag und Diskussionsrunde: Potsdam, Hans-Otto-Theater, 13. Februar 2018, 19:30 Uhr

"Warum anständig sein, in einer Welt, die vollkommen verkommen ist? Ein Leben als Preis für Tausende von Leben, die vor Verfall und Fäulnis gerettet werden – das ist doch eine einfache Rechnung!", so Raskolnikow, der Protagonist aus Dostojewskis Roman "Verbrechen und Strafe".

Wie geht unsere Gesellschaft mit Verbrechern um? Wie versuchen wir, das Unbegreifliche fassbar zu machen? Was ist eine gerechte Strafe? Gemeinsam mit dem Bundesvorsitzenden des Bundes Deutscher Kriminalbeamter André Schulz wollen wir diese Fragen diskutieren. Sein Vortrag wird durch einen Szenenausschnitt aus Alexander Nerlichs Inszenierung von Dostojewkis »Verbrechen und Strafe« eingeleitet.

Link zur Veranstaltung:

<http://www.hansottotheater.de/spielplan/spielplan/ueber-verbrechen-und-strafe/>